

„Keramikimplantate und Ästhetik-Konzepte“

Jahrestagungen der ISMI und der DGKZ erfolgreich in Hamburg

Mit einem vielschichtigen und hochkarätigen Programm konnten die Organisatoren am 3. und 4. Mai 2024 im sonnigen Hamburg wieder zahlreiche Teilnehmer für die Themen Keramikimplantate und Ästhetik-Konzepte begeistern.



Unter dem Leitthema „Ceramic Implants – State of the Art“ fand im stylischen Ambiente des EMPIRE RIVERSIDE Hotels die Jahrestagung der International Society of Metal Free Implantology e.V. (ISMI) und der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ) mit dem Leitthema „Ästhetik-Konzepte“ statt. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Karl Ulrich Volz/Kreuzlingen (CH) und Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen für die ISMI sowie Prof. Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf bei der DGKZ boten beide Kongresse den Teilnehmern ein enorm vielschichtiges, abwechslungsreiches sowie hochkarätig besetztes Programm. Bereits zum zweiten Mal überhaupt fand die ISMI-Jahrestagung als Joint Venture gemeinsam mit der DGKZ statt und bot somit auch reichlich Gelegenheit zum fachübergreifenden Austausch. Mit einem gemeinsamen Podium am Freitag unter Moderation aller drei wissenschaftlichen Leiter hatten die Teilnehmer bereits zu Kongressbeginn die Möglichkeit, spannende Vorträge zu hören und durch aktive Mitwirkung an den Diskus-

sionen mitzugestalten. Bis zum Nachmittag beleuchteten dann beide Verbände in einzelnen Vortragsblöcken ihre Kernthemen.

Im ISMI-Pre-Congress-Symposium referierte Dr. Karl Ulrich Volz zum Thema „Moderne Keramikimplantate im direkten Vergleich“, im parallel stattfindenden DGKZ-Podium stellte Dr. Niels Hoffmann/Leipzig sein Konzept „Smile Makeover im digitalen Workflow“ vor. Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill/Marburg sprach zum Thema „Dunkle Zähne, Fluorose, White Spots und Co. – Wie behandeln wir das heute professionell?“.

Nach der Pause, die ausgiebig für einen Besuch der begleitenden Industrierausstellung und kollegiale Gespräche genutzt wurde, gab es bei den beliebten Table Clinics reichlich Gelegenheit, verschiedene Spezialthemen der Implantologie und der Ästhetischen Zahnheilkunde mit ausgewiesenen Experten zu diskutieren und einen Blick über den eigenen Tellerrand zu werfen. Einen gelungenen Abschluss fand der erste Kongresstag mit

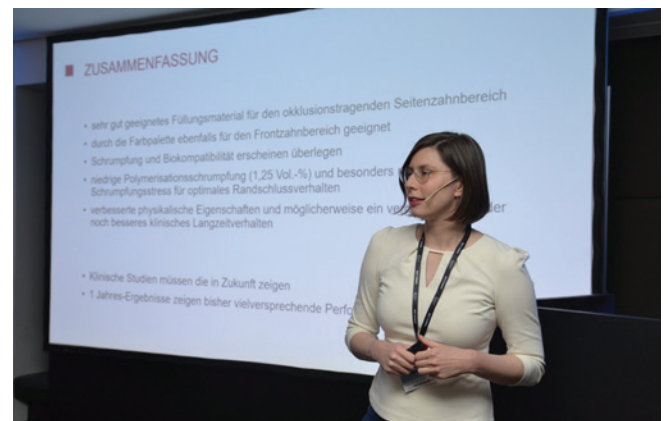


dem Get-together in der Industrieausstellung, wo alle Beteiligten den Abend bei Wein, Musik und natürlich auch angeregten Gesprächen zwischen Referenten, Ausstellern und Teilnehmern entspannt ausklingen lassen konnten.

Der Samstag stand ganz im Fokus der Wissenschaft, wiederum im spannenden gemeinsamen Podium beider Verbände. Eines der Highlights des Vormittags war der Vortrag von Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg, die zur „Biologisierung in der Parodontologie – was können Blutkonzentrate, Hyaluron und Co. am Parodont leisten“ sprach. Ein diskussionsträchtiges Thema, an welchem sich viele Teilnehmer mit Fragen und auch eigenen Meinungen in der anschließenden Diskussion äußerten. Viel Anklang fanden die Vorträge von Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/Frankfurt am Main und Univ.-Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg, die ebenfalls im gemeinsamen Podium zur Biologisierung in der regenerativen Zahnmedizin und zum „Vergleich des Einsatzes von PRF, PRP, PRP mit Hyaluronsäure, PRGF oder Hyaluronsäure alleine – Was macht wann Sinn?“ referierten.

Mit weiteren Vorträgen wurde dann in zwei Podien der Kongresstag fortgeführt. Unter anderen mit Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale), Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen, Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg, Dr. Natalie Pütz/Halle (Saale) und Dr. Antje Diederich/Halle (Saale) im DGKZ-Podium und Dr. Tobías Wilck/Hamburg, Dr. Robert Bauder, M.Sc., M.Sc./Kitzbühel (AT), Dr. Dr. Michael Rak/Bernried und ZTM Norbert Wichnalek/Augsburg im Podium der ISMI.

Auch im kommenden Jahr werden die beiden Jahrestagungen der ISMI und der DGKZ gemeinsam stattfinden. In der deutschen Hauptstadt Berlin treffen sich die Teilnehmer dann am 9. und 10. Mai 2025 im Dorint Kurfürstendamm. Interessierte sollten den Termin schon jetzt in ihrem Kalender notieren und können sich unter event@oemus-media.de für das Programm vormerken lassen.



OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29

04229 Leipzig

Tel.: +49 341 48474-308

Fax: +49 341 48474-290

event@oemus-media.de

www.oemus.com

www.ismi-meeting.com

www.dgkz-jahrestagung.de

Bildergalerie

